POLIZEI- UND ORDNUNGSRECHT

Der Wahrheit auf der Spur – Fragemethoden und -techniken – Glaubwürdigkeitsbeurteilung bei der Befragung und Anhörung von Antragsteller/-innen

Produktnummer
2026-1599SP

Termin
15.10.2026
09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in
282,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Beschäftigte in der öffentlichen Verwaltung sind in vielfältiger Weise mit den Anliegen der Bürger/-innen konfrontiert. Dabei sind sie in manchen Fällen auch auf ihre Fähigkeit angewiesen, Wahres von Unwahrem zu unterscheiden. Hierbei kommt es dann auf eine professionelle Befragung an, die auf der Grundlage der Prinzipien der Kommunikationspsychologie durchgeführt wird und die die Beschäftigen in die Lage versetzt, Einschätzungen zur Glaubhaftigkeit zu treffen.

Durch die Vermittlung von Kenntnissen über verbale und nonverbale Realitätskriterien und Fantasiesignale sollen die Beschäftigen bei der Einschätzung der Aussagequalität ein hinreichendes Maß an Sicherheit erlangen. Das Seminar vermittelt Grundlagen, hat Trainings- und Übungscharakter und schließt Diskussionen, Übungen und Fallbeispiele ein.

Inhalte

- Grundsätze zum Personalbeweis
- Kommunikationspsychologische Aspekte
- Allgemeine Grundsätze für erfolgreiche Befragungen (Methoden, Fragetechniken)
- Absicherung und Objektivierung des Ergebnisses (Dokumentation/Protokollierung)
- Die Rolle von Sprachmittler/-innen und Dolmetscher/-innen
- Befragung besonderer Personengruppen
- Rollenspiele, Übungen

Dozent

Jürgen Wörner
Erster Kriminalhauptkommissar a. D. und Dozent an der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

Kontakt

Information

Lisa Zwick
0711 21041-15
l.zwick@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Sarah Frankenhauser-Hösl
0711 21041-29
s.frankenhauser@w-vwa.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Impressum

Datenschutzhinweise

Lernziele

Das Seminar soll die Teilnehmer/-innen befähigen, aus dem verbalen und nonverbalen Verhalten von Menschen Anhaltspunkte abzuleiten, die über den Wahrheitsgehalt eines Sachverhaltes Auskunft geben können. Sie sollen die Methoden einer zielgerichteten Befragung kennenlernen und bestimmte Fragetechniken anwenden können. Dabei sollen sie mit Grundsätzen aus der Kommunikationspsychologie arbeiten und Methoden aus dem Bereich der Aussaganalyse kennen lernen. Sie sollen die Aussagequalität beurteilen, indem sie Realitätskriterien erkennen und von Fantasiesignalen unterscheiden können.

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen der öffentlichen Verwaltung, die im täglichen Kontakt mit Bürger/-innen stehen und aufgrund vorgetragener Sachverhalte den Wahrheitsgehalt eines entscheidungserheblichen Vortrages einschätzen müssen, z. B. im Entscheidungs- und Genehmigungsverfahren